

186/2017 – 7. Dezember 2017

Schätzung des BIP und der Hauptaggregate für das dritte Quartal 2017

BIP im Euroraum und in der EU28 um 0,6% gestiegen

+2,6% in beiden Gebieten im Vergleich zum dritten Quartal 2016

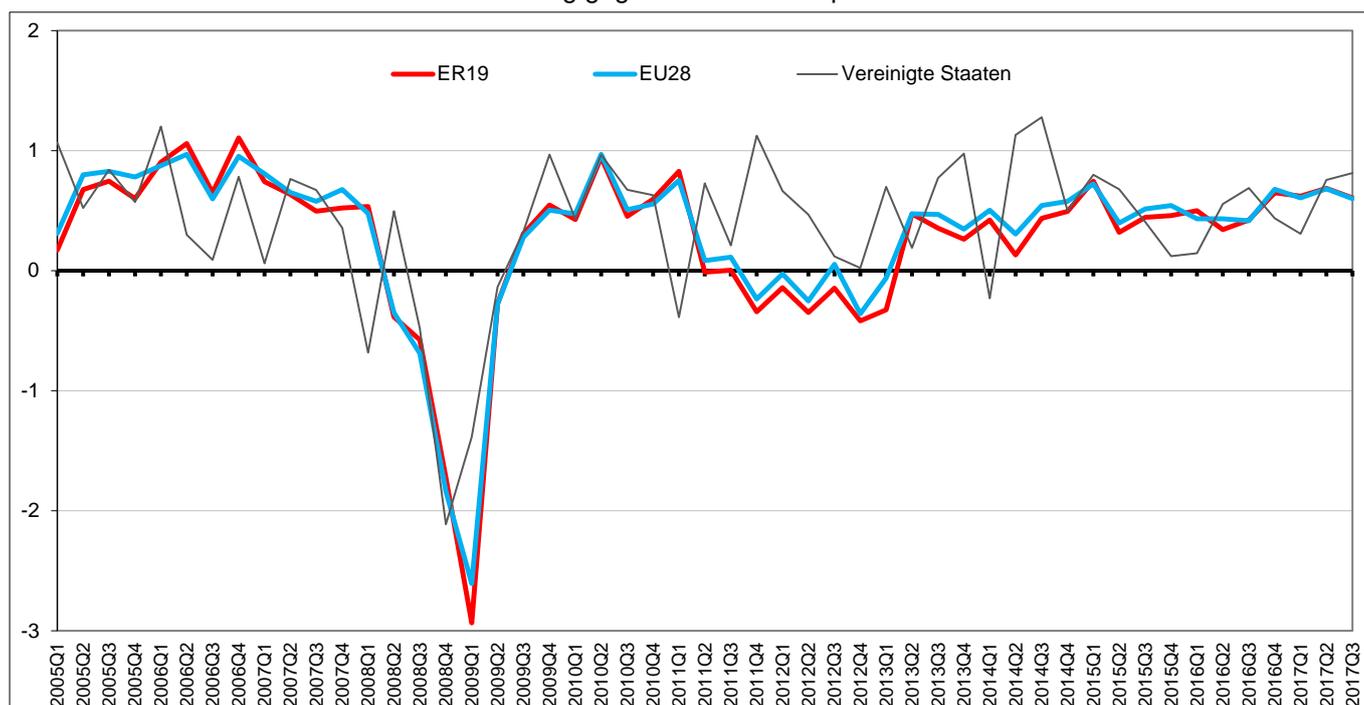
Im dritten Quartal 2017 stieg das saisonbereinigte BIP gegenüber dem Vorquartal sowohl im **Euroraum** (ER19) als auch in der **EU28** um 0,6%, laut Schätzung von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**. Im zweiten Quartal 2017 war das BIP in beiden Gebieten um jeweils 0,7% gestiegen.

Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres nahm das saisonbereinigte BIP im dritten Quartal 2017 sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28** um 2,6% zu, nach +2,4% in beiden Gebieten im zweiten Quartal 2017.

Im Verlauf des dritten Quartals 2017 stieg das BIP in den **Vereinigten Staaten** gegenüber dem Vorquartal um 0,8% (nach einem Anstieg um ebenfalls +0,8% im zweiten Quartal 2017). Im Vergleich zum Vorjahresquartal erhöhte sich das BIP um 2,3% (nach +2,2% im zweiten Quartal 2017).

Wachstumsraten des BIP - EU28, Euroraum und Vereinigte Staaten

Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %

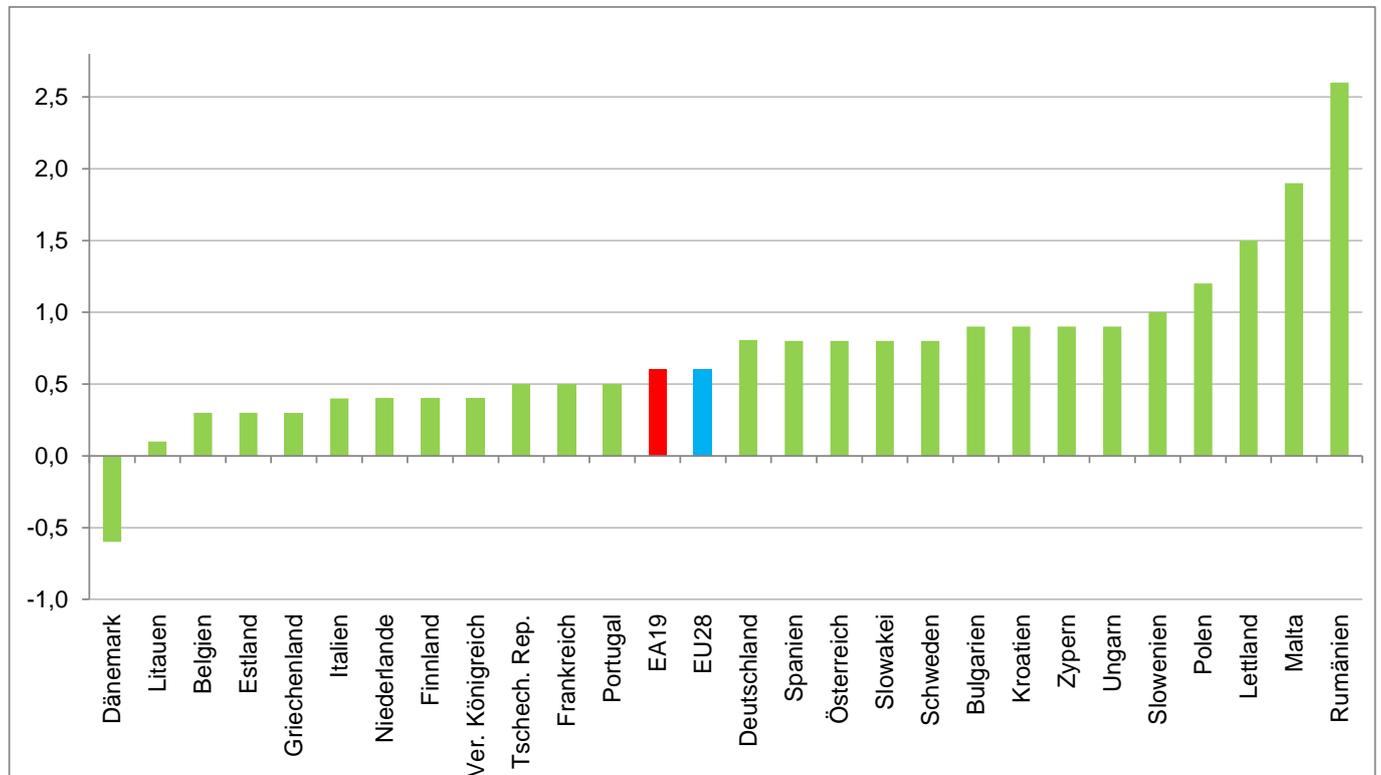


Wachstum des BIP nach Mitgliedstaat

Von den Mitgliedstaaten, für die Daten für das dritte Quartal 2017 vorliegen, verzeichneten **Rumänien** (+1,6%), **Malta** (+1,9%), **Lettland** (+1,5%) und **Polen** (+1,2%) das höchste Wachstum im Vergleich zum Vorquartal, während das BIP in **Dänemark** (-0,6%) zurückging und in **Litauen** (+0,1%) nahezu unverändert blieb.

Wachstumsraten des BIP im dritten Quartal 2017

Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %



Irland und Luxemburg: Daten für das dritte Quartal 2017 nicht verfügbar.

Bestandteile des BIP und Beiträge zum Wachstum

Im dritten Quartal 2017 stiegen die Konsumausgaben der privaten Haushalte im **Euroraum** um 0,3% und in der **EU28** um 0,5% (nach +0,5% in beiden Gebieten im Vorquartal). Die Bruttoanlageinvestitionen nahmen in beiden Gebieten um 1,1% zu (nach +2,2% im **Euroraum** und +2,0% in der **EU28**). Die Ausfuhren stiegen im **Euroraum** um 1,2% und in der **EU28** um 0,9% (nach +1,0% bzw. +1,1%). Die Einfuhren erhöhten sich im **Euroraum** um 1,1% und in der **EU28** um 1,0% (nach +1,7% bzw. +1,4%).

Die Konsumausgaben der privaten Haushalte hatten sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28** einen positiven Einfluss auf das BIP-Wachstum (+0,2 bzw. +0,3 Prozentpunkte, Pp.), und die Bruttoanlageinvestitionen hatten ebenfalls in beiden Gebieten einen positiven Einfluss (je +0,2 Pp.). Der Handelsbilanzsaldo hatte einen geringen positiven Einfluss auf das BIP-Wachstum im **Euroraum** und war in der **EU28** neutral. Die Vorratsveränderungen hatten in beiden Gebieten einen positiven Einfluss.

Wachstumsraten des BIP - Volumen

(auf Grundlage saisonbereinigter Daten*)

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2016	2017			2016	2017		
	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
ER19	0,6	0,6	0,7	0,6	1,9	2,1	2,4	2,6
EU28	0,7	0,6	0,7	0,6	2,0	2,2	2,4	2,6
Mitgliedstaaten								
Belgien	0,3	0,7	0,5	0,3	1,4	1,8	1,5	1,7
Bulgarien	1,1	0,9	1,0	0,9	4,0	3,7	3,7	3,9
Tschechische Republik	0,4	1,5	2,5	0,5	1,8	3,0	4,7	5,0
Dänemark	0,7	0,7	0,6	-0,6	2,9	2,4	2,5	1,3
Deutschland	0,4	0,9	0,6	0,8	1,9	2,1	2,3	2,8
Estland	1,5	1,0	1,3	0,3	3,3	4,1	5,0	4,2
Irland	5,8	-3,5	1,4	:	8,9	5,6	5,8	:
Griechenland	-0,5	0,7	0,8	0,3	-0,9	0,4	1,6	1,3
Spanien	0,7	0,8	0,9	0,8	3,0	3,0	3,1	3,1
Frankreich	0,6	0,5	0,6	0,5	1,2	1,1	1,8	2,2
Kroatien	0,6	0,8	0,9	0,9	3,6	3,5	3,6	3,2
Italien	0,4	0,5	0,3	0,4	1,0	1,3	1,5	1,7
Zypern	1,3	0,7	1,0	0,9	3,7	3,7	3,9	3,9
Lettland	1,4	1,7	1,4	1,5	2,5	4,2	4,8	6,2
Litauen	1,6	1,1	0,6	0,1	3,3	4,2	4,1	3,4
Luxemburg	1,2	-0,4	0,6	:	4,1	4,0	2,2	:
Ungarn	0,8	1,3	0,9	0,9	2,1	3,9	3,7	4,1
Malta	2,5	1,0	2,1	1,9	5,7	6,1	7,7	7,7
Niederlande**	0,7	0,6	1,5	0,4	2,6	2,7	3,8	3,3
Österreich	0,6	1,3	0,8	0,8	1,5	2,6	3,0	3,5
Polen	1,8	1,1	0,9	1,2	3,2	4,4	4,3	5,2
Portugal	0,8	0,9	0,3	0,5	2,2	2,8	3,0	2,5
Rumänien	1,7	2,0	2,0	2,6	5,0	5,8	6,1	8,6
Slowenien	1,4	1,2	1,2	1,0	4,6	5,0	5,4	4,9
Slowakei	0,9	0,8	0,9	0,8	3,0	3,1	3,4	3,5
Finnland	0,6	1,2	0,8	0,4	2,4	2,8	3,6	3,0
Schweden	0,5	0,5	1,2	0,8	1,8	2,0	2,7	2,9
Vereinigtes Königreich	0,6	0,3	0,3	0,4	1,6	1,8	1,5	1,5
Andere Länder								
Island	2,5	-0,7	-1,1	:	10,2	8,6	2,7	:
Norwegen	1,4	0,1	1,1	0,7	1,8	0,7	2,0	3,5
Schweiz	-0,1	0,1	0,4	0,6	0,9	0,5	0,7	1,1
Vereinigte Staaten	0,4	0,3	0,8	0,8	1,8	2,0	2,2	2,3

: Daten nicht verfügbar.

* Die Saisonbereinigung umfasst keine Kalenderbereinigung für die Slowakei und Island.

** Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres berechnet anhand kalenderbereinigter Daten.

Geografische Informationen

Zum **Euroraum (ER19)** gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union (EU28)** gehören Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Methoden und Definitionen

Die europäischen vierteljährlichen Gesamtrechnungen werden gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erstellt.

Die Schätzungen der Wachstumsrate des BIP für das dritte Quartal 2017 in dieser Mitteilung beruhen auf verfügbaren Angaben von Mitgliedstaaten, die 97% des BIP des ER19 (98% des BIP der EU28) abdecken.

Die Konsumausgaben der privaten Haushalte beinhalten private Organisationen ohne Erwerbszweck.

Revisionen und Zeitplan

Eine Schnellschätzung des BIP-Wachstums wurde in der Pressemitteilung [171/2017](#) am 14. November 2017 veröffentlicht. Diese basiert noch auf einer geringeren Datenmenge als die vorliegende Pressemitteilung und zudem teilweise auf Schnellschätzungen einiger Mitgliedstaaten, die in der Zwischenzeit revidiert wurden.

Die veröffentlichten BIP-Wachstumsraten für das dritte Quartal 2017 gegenüber dem Vorquartal, die für den Euroraum und für die EU28 auf +0,6% geschätzt worden waren, bleiben in der vorliegenden Veröffentlichung für beide Gebiete unverändert. Die Wachstumsschätzung relativ zum dritten Quartal 2016, die für den Euroraum und für die EU28 +2,5% betragen hatte, wird für beide Gebiete auf +2,6% nach oben revidiert.

Eine weitere Aktualisierung der Schätzung der Hauptaggregate des BIP ist für den 12. Januar 2018 vorgesehen (Veröffentlichung in der Datenbank).

Weitere Informationen

Eurostat-Webseite, [Rubrik](#) Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, und speziell die [Seite](#) zur Schätzung der europäischen Hauptaggregate

Eurostat-Datenbank, [Rubrik](#) Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Eurostat, [„Statistics Explained“-Artikel](#) zur Messung des vierteljährlichen BIP

Eurostat, [Metadaten](#) über die vierteljährlichen Gesamtrechnungen

[Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010](#)

Eurostat, [Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

Herausgeber: **Eurostat-Pressestelle**

Vincent BOURGEAIS

Tel. +352-4301-33444

eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

 [EurostatStatistics](#)

 [@EU_Eurostat](#)

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilen:

Marianthi DUNN

Tel. +352-4301-32625

Júlio CABEÇA

Tel. +352-4301-33 254

estat-gdp-query@ec.europa.eu

 ec.europa.eu/eurostat/

 **Medien-Anfragen:** Eurostat Media Support / Tel. +352-4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

T1

BIP UND VERWENDUNGSKOMPONENTEN

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORQUARTAL UND DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		BIP				Private Konsumausgaben				Konsumausgaben des Staates				Bruttoanlageinvestitionen				Exporte				Importe			
		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017	
		Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
t/t-1	ER19	0,6	0,6	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	1,0	-0,1	2,2	1,1	1,6	1,3	1,0	1,2	1,8	0,4	1,7	1,1
t/t-1	EU28	0,7	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,3	0,2	0,3	0,3	0,9	0,2	2,0	1,1	2,1	1,2	1,1	0,9	1,4	0,8	1,4	1,0
t/t-4	ER19	1,9	2,1	2,4	2,6	1,9	1,7	1,9	1,9	1,6	1,0	1,1	1,1	4,5	4,1	3,5	4,2	3,8	4,8	4,5	5,2	4,8	4,8	4,4	5,1
t/t-4	EU28	2,0	2,2	2,4	2,6	2,2	2,0	2,1	2,2	1,5	0,9	1,0	1,1	3,3	3,9	3,5	4,3	4,0	5,1	4,7	5,4	4,4	4,9	4,5	4,8

T2

BEITRAG DER VERWENDUNGSKOMPONENTEN ZUR VERÄNDERUNG DES BIP (in Prozentpunkten)

VOLUMENÄNDERUNG DES BIP GEGENÜBER DEM VORQUARTAL UND DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES - SAISONBEREINIGT

		Vorratsveränderungen*				Private Konsumausgaben				Konsumausgaben des Staates				Bruttoanlageinvestitionen				Exporte				Importe			
		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017	
		Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
t/t-1	ER19	0,1	-0,2	0,1	0,1	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	0,4	0,2	0,8	0,6	0,5	0,5	-0,8	-0,1	-0,7	-0,5
t/t-1	EU28	-0,2	0,0	0,0	0,1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,4	0,2	0,9	0,5	0,5	0,4	-0,6	-0,3	-0,6	-0,4
t/t-4	ER19	-0,1	-0,1	0,2	0,2	1,0	0,9	1,1	1,1	0,3	0,2	0,2	0,2	0,9	0,8	0,7	0,9	1,8	2,2	2,1	2,4	-2,0	-2,0	-1,8	-2,1
t/t-4	EU28	-0,2	-0,2	0,1	-0,1	1,2	1,1	1,2	1,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,7	0,8	0,7	0,9	1,7	2,2	2,0	2,4	-1,8	-2,0	-1,8	-1,9

T3

BIP UND VERWENDUNGSKOMPONENTEN

Niveaus

DRITTES QUARTAL 2017, IN MILLIONEN EURO – SAISONBEREINIGT - IN LAUFENDEN PREISEN

		BIP	Private Konsumausgaben	Konsumausgaben des Staates	Bruttoanlageinvestitionen	Vorratsveränderungen*	Binnennachfrage	Exporte	Importe	Außenbeitrag
	ER19	2 804 857,8	1 522 413,8	567 567,1	581 207,1	10 115,6	2 681 303,5	1 320 247,6	1 196 693,3	123 554,3
	EU28	3 832 876,5	2 135 035,1	768 383,6	775 563,7	20 171,0	3 699 153,4	1 745 870,9	1 612 147,8	133 723,1

* Die Vorratsveränderungen enthalten auch den Nettozugang an Wertsachen.

T4a

BRUTTOWERTSCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICH**

PROZENTUALE VERÄNDERUNG UND NIVEAUS IN MILLIONEN EURO - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		Bruttowertschöpfung insgesamt (A*10)				Land- und Forstwirtschaft, Fischerei				Industrie (Rohstoffe, Waren, Energie, Wasser und Abfall)				davon: verarbeitendes Gewerbe				Baugewerbe/Bau				Handel, Verkehr, Beherbergung und Gastronomie			
		A				B, C, D und E				C				F				G, H und I							
		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017	
		Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
t/t-1	ER19	0,6	0,7	0,7	0,7	-1,0	1,9	-0,5	-0,2	1,2	0,0	1,0	1,3	1,1	0,2	0,9	1,5	0,5	1,5	0,7	0,4	0,8	1,1	0,7	0,6
t/t-1	EU28	0,6	0,6	0,7	0,6	-0,8	1,6	1,6	0,4	1,1	0,3	0,9	1,2	1,2	0,5	0,9	1,3	1,0	1,7	0,7	0,4	1,0	0,8	0,8	0,6
t/t-4	ER19	1,9	2,0	2,4	2,6	-2,7	0,4	0,0	0,2	2,6	1,8	3,0	3,6	2,3	1,8	3,0	3,8	1,7	2,6	3,2	3,1	2,1	2,7	3,1	3,3
t/t-4	EU28	1,9	2,1	2,4	2,6	-2,3	0,4	0,0	1,0	2,5	2,2	2,9	3,6	2,4	2,2	3,2	3,9	1,7	3,4	3,7	3,9	2,5	2,7	3,1	3,2
		2017 Q3				2017 Q3				2017 Q3				2017 Q3				2017 Q3				2017 Q3			
Niveaus	ER19	2 516 637,9				40 311,0				504 568,4				431 846,0				129 513,8				479 912,0			
Niveaus	EU28	3 427 237,5				52 838,2				672 239,5				559 986,3				185 183,7				658 373,1			

T4b

BRUTTOWERTSCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICH**

PROZENTUALE VERÄNDERUNG UND NIVEAUS IN MILLIONEN EURO - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		Information und Kommunikation				Finanz- und Versicherungsdienstleistungen				Grundstücks- und Wohnungswesen				Freiberufliche und sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen				Verwaltung und sonstige öffentliche Dienstleistungen				Kunst, Unterhaltung und sonstigen Dienstleistungen			
		J				K				L				M und N				O, P und Q				R, S, T und U			
		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017		2016		2017	
		Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
t/t-1	EA19	0,8	1,0	1,0	0,8	-0,4	-0,1	0,5	0,1	0,3	0,6	0,2	0,5	0,8	1,5	0,9	0,7	0,4	0,3	0,5	0,4	0,2	0,3	0,5	0,6
t/t-1	EU28	0,8	0,4	1,3	0,8	-0,5	0,1	0,5	0,1	0,2	0,5	0,2	0,4	0,9	1,3	0,8	0,8	0,3	0,3	0,4	0,4	0,1	0,3	0,5	0,4
t/t-4	EA19	3,6	4,4	4,7	3,6	-0,2	-0,6	-0,1	0,0	1,0	1,2	1,2	1,6	2,7	3,5	3,1	3,9	1,6	1,3	1,5	1,5	0,9	1,0	1,2	1,6
t/t-4	EU28	4,3	4,1	4,7	3,3	-0,1	-0,1	0,5	0,2	0,6	0,9	1,0	1,4	3,0	3,8	3,2	3,9	1,2	1,1	1,3	1,4	1,0	1,3	1,2	1,3
		2017 Q3				2017 Q3				2017 Q3				2017 Q3				2017 Q3				2017 Q3			
Niveaus	ER19	117 184,4				113 027,9				284 532,0				282 485,4				478 149,0				86 953,8			
Niveaus	EU28	169 947,2				165 159,8				385 485,8				382 529,7				636 194,8				119 285,6			

** Untergliederung in 10 Wirtschaftsbereiche entsprechend NACE Rev. 2.